



**Fraktion im Rat der Stadt Steinfurt**  
Christian Franke, Fraktionssprecher  
Sandweg 77  
48565 Steinfurt

Steinfurt, den 09. März 2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Ratsfraktion der GAL beantragt, folgende Resolution im Rat der Stadt beschließen zu lassen:

„Der Rat der Stadt Steinfurt spricht sich dafür aus, die Kommunalwahl gleichzeitig mit der Bundestagswahl 2009 am 27.09.2009 stattfinden zu lassen.

Sollte es bei dem von der Landesregierung gegenwärtig geplanten Termin für die Kommunalwahl - 30.08.2009 - bleiben, verlangt der Rat der Stadt Steinfurt einen Ersatz der zusätzlich entstehenden Kosten durch das Land Nordrhein-Westfalen.“

Begründung:

Der Verfassungsgerichtshof NRW hat mit seinem Urteil vom 18.02.2009 den von der Landesregierung ursprünglich geplanten Termin für die Kommunalwahl - 07.06.2009 - für verfassungswidrig erklärt.

Nunmehr plant die Landesregierung - neben Europa- und Bundestagswahl - einen separaten Termin für die Kommunalwahl am 30.08.2009.

Ein solcher separater Termin bringt erhebliche zusätzliche Kosten - von geschätzten 42 Mio. Euro - mit sich, welche nach jetziger Rechtslage die Kommunen tragen müssen. Auf die Stadt Steinfurt dürften bei zurückhaltender Schätzung und entsprechend den Kostenschätzungen in anderen Kommunen (vgl. Coesfeld rd. 57.000 €) in diesem Zusammenhang rd. 50.000 Euro zukommen. Darüber hinaus bringt ein separater Termin für die Kommunalwahl im Rahmen der Besetzung der ehrenamtlichen Wahlvorstände einen erheblichen Personalmehraufwand mit sich, welcher - neben Europa- und Bundestagswahl - kaum zu leisten sein dürfte.

Vor diesem Hintergrund plädiert der Rat der Stadt Steinfurt mit Nachdruck für eine Zusammenlegung von Kommunal- und Bundestagswahl am 27.09.2009.

Sollte es bei einem separaten Termin für die Kommunalwahl bleiben, spricht sich der Rat der Stadt Steinfurt dafür aus, dass das Land der Stadt Steinfurt die hierdurch veranlassten zusätzlichen Kosten im Rahmen des Konnexitätsprinzips erstattet, da es nach dem Richterspruch aus Münster das Land war, welchem bei der Festlegung des Wahltermins 07.06.2009 ein Rechtsfehler unterlaufen ist.

Mit freundlichen Grüßen,  
Christian Franke  
Sprecher der Fraktion